



Übergangslösung im Kita-Bereich

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten, den nachfolgenden Antrag der FDP-Fraktion in der nächsten Sitzung des BVA sowie im Gemeinderat zu beraten und zu beschließen.

Antrag

Die Gemeinde Heusweiler errichtet so rasch wie möglich eine Kindertagesstätte mit drei Kindergarten- und einer Krippengruppe auf der Basis von Containern auf dem Gelände der Grundschule in Eiweiler.

Begründung

Die Situation im Kita-Bereich ist trotz aller Bemühungen der letzten Jahre nach wie vor sehr angespannt. Für ein neu zugezogenes Kind ist teilweise nicht einmal mehr die Aufnahme auf die Wartelisten möglich, da diese bereits hoffnungslos überfüllt sind und das Kind vor Aufnahme in den Kindergarten bereits das Grundschulalter erreicht. Selbst bei frühzeitiger Anmeldung ergibt sich aus Sicht vieler Eltern eine deutlich zu lange Wartezeit.

Mittel- bis langfristig zeichnen sich Möglichkeiten der Verbesserung der Situation für die Kinderbetreuung in der Gemeinde ab. Für wenigstens fünf Jahre jedoch bleiben die Engpässe bestehen. Das verursacht große Probleme für die Eltern von Kleinkindern und es beeinträchtigt die Attraktivität der Gemeinde für zuzugswillige junge Familien stark.

Daher ist es geboten, eine rasche Übergangslösung zu schaffen. Das Gelände an der Grundschule in Eiweiler bietet genügend Platz für eine Kita auf Basis von Containern mit entsprechend großem Außenbereich. Der Anschluss von Wasser und Strom stellt kein erhebliches Problem dar und durch die Hanglage ist die Entwässerung zur Großwaldstraße hin ohne Schwierigkeiten möglich. Die notwendige Einzäunung des Geländes indes ist auch langfristig eine sinnvolle Maßnahme.

Ulrich Krebs

Ulrich Krebs
FDP-Fraktion

Heusweiler, 8. November 2018